

	<p>Objekt: Liegnitz und Brieg: Johann Christian und Georg Rudolph</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18230900</p>
--	---

## Beschreibung

Vorderseite: Büste des Johann Christian, links, und Georg Rudolph, rechts, beide mit Mantel und im Harnisch, einander zugewandt.

Rückseite: Dreifach behelmter quadrierter Wappenschild Niederschlesien und Glogau. Oben Adler in Pfauenrad. Links in der Umschrift das Münzmeisterzeichen HR (ligiert) für Hans Rieger.

## Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 17.48 g; Durchmesser: 41 mm;

Stempelstellung: 1 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1619
	wer	Hans Rieger (um 1583-19.03.1653)
	wo	Schlesien
Beauftragt	wann	
	wer	Johann Christian von Brieg (1591-1639)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Georg Rudolf von Liegnitz (1595-1653)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Schreyer

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Georg Rudolf von Liegnitz (1595-1653)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Johann Christian von Brieg (1591-1639)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- 5 Dukaten
- Gold
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Porträt
- Weltliche Fürsten

## Literatur

- F. Friedensburg - H. Seger (Hrsg.), Schlesiens Münzen und Medaillen der neueren Zeit (1901) Nr. 1521 (dieses Stück)..